

## **Auf der Suche nach dem angeblichen Mörder eines israelischen Siedlers wird ein Palästinenser von den israelischen Streitkräften getötet**

MAAN News Agency vom 18. Jänner 2018

Original: <http://maannews.com/Content.aspx?id=779765>

JENIN: (Ma'an) – In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag töteten die israelischen Streitkräfte einen Palästinenser. Dies geschah bei einer Razzia im Flüchtlingscamp von Jenin, im Norden der besetzten Westbank. Die Razzia wurde durchgeführt um den mutmaßlichen Mörder des vor einer Woche in der Nähe von Nablus erschossenen israelischen Siedlers zu fassen oder zu töten.



Das palästinensische Gesundheitsministerium identifizierte den ermordeten Palästinenser als Ahmad Ismail Jarrar, 31 Jahre, im Gegensatz zu israelischen Meldungen, welche angaben, dass sein Cousin, Ahmad Nasser Jarrar – der angeblich am Tod des Siedlers Verantwortliche – getötet wurde.

Ma'an erfuhr von Quellen, dass Ahmad Nasser Jarrar bei der Razzia nicht gefasst werden konnte, nachdem er angeblich zwei israelische Soldaten angeschossen und verletzt hatte. Zwei andere Palästinenser, deren Identität nicht bekannt ist, wurden bei der Razzia festgenommen.

Außerdem haben die israelischen Streitkräfte als Strafmaßnahme drei Häuser zerstört, welche Mitgliedern der Jarrar Familie gehören. Laut Angabe der Einheimischen sind die Eigentümer Ahmad Nasser Jarrar, Ali Khalid Jarrar und Ismail Nasser Jarrar. Weiters informierten Quellen, dass die israelischen Streitkräfte Jenin während der gesamten Razzia als militärisches Sperrgebiet deklarierten, wobei mehr als 120 israelische Militärfahrzeuge auf dem Territorium vorfuhren.

Die israelischen Medien berichteten, dass Ahmad Nasser Jarrar getötet wurde, obwohl das palästinensische Gesundheitsministerium und die Jarrar-Familie dies bestritten.

Ahmad Nasser Jarrars Mutter erzählte Ma'an, dass die israelischen Streitkräfte am Mittwoch um 23.15 Uhr gewaltsam in ihr Haus eindrangen und die Bewohner zum Verlassen des Gebäudes aufforderten, weil es zerstört werde.

„Als ich das Haus verließ, sah ich auf dem Boden einen Körper, aber ich konnte nicht erkennen, wer es war. Ich kann nicht bestätigen, dass es mein Sohn war“, erzählte sie Ma'an. Das palästinensische Gesundheitsministerium bestätigte im Nachhinein, dass der Körper den sie sah, Ahmad Ismail Jarrar war.

Die Mutter erzählte auch, dass die israelischen Streitkräfte, bevor sie das Haus bombardierten und zerstörten fragten, wo ihr Sohn sei.

Palästinensische Sicherheitskräfte informierten Ma'an dass 6 Palästinenser bei den Zusammenstößen mit den israelischen Streitkräften verletzt wurden, wobei eine Person schwer verletzt und im Krankenhaus von Jenin operiert wurde.

Quellen erzählten, dass fünf verletzt wurden, drei davon mit Feuerwaffen. Es handelt sich um Mutaz Walid Mansour, 21, Qassem Muhammad Tayyarin, 23, Musallam Salameh, 19. Sari Abu al-Wafa erlitt Tränengasverletzungen und Majdi Adnan wurde durch Shrapnel Splitter im Gesicht verletzt.

Ahmad Nasser Jarrar, dessen Aufenthaltsort unbekannt ist, ist der Sohn von Nasser Jarrar, ein Anführer der Izz al-Din al-Qassam Brigaden, der militärische Flügel der Hamas. Er wurde im Flüchtlingslager von Jenin während der Intifada 2002 ermordet.

Ahmad Ismail Jarrar war der fünfte Palästinenser, der seit Beginn dieses Jahres von den israelischen Streitkräften getötet wurde.







